



Verein Futtermitteltest e. V.

P071/Gr

VFT dehnt Warentes Mischfutter auf Kälberaufzuchtfutter aus

Aufgrund der seit einigen Jahren größeren Marktbedeutung für spezielle Kälberaufzuchtfutter wurde in der Landwirtschaft der Informationsbedarf zu den am Markt befindlichen Konzeptionen und Qualitäten deutlich größer. Daher wird der Verein Futtermitteltest (VFT) künftig diese Futtertypen in seine regelmäßigen Mischfuttertests einbeziehen.

Dazu wurde von den Fachgremien des VFT ein Bewertungsschema erarbeitet, das Richtwerte für die wesentlichen Parameter, mögliche weitere Untersuchungsparameter und weitere Anforderungen enthält. Dieses lehnt sich im Aufbau an die anderen Bewertungsschemata (v.a. das Bewertungsschema für Rindermastfutter) an. Die Richtwerte für Mengen- und Spurenelemente wurden im Hinblick auf eine ausreichende Versorgung durch Grobfutter und Kraffutter ohne zusätzliche Mineralfutterergänzung festgelegt, da letzteres bei Kälbern wenig verbreitet ist.

Wie beim VFT üblich wird Prüfung für einzelne Chargen erfolgen und mit einer abschließenden Bewertung veröffentlicht werden. Der Warentest des VFT umfasst hierbei zwei Teile. Zum einen die Analyse der wesentlichen Nährstoffgehalte nebst Prüfung der Einhaltung der deklarierten Werte. Zum anderen erfolgt eine fachliche Bewertung, bei der die Analysenwerte der geprüften Kriterien mit ernährungsphysiologischen Vorgaben verglichen werden. Weiterhin wird der Fütterungshinweis in die Bewertung einbezogen. Hierzu werden neben den rechtlich geforderten Angaben zur Kennzeichnung des Futtertyps Angaben zu ggf. speziellen Einsatzbereichen, sowie Hinweise zur Einsatzmenge als sinnvolle und übliche Hilfestellung für den korrekten Einsatz gefordert.

Der VFT wird mit der regelmäßigen Prüfung im letzten Quartal dieses Jahres beginnen.

Bewertungsschema Kälberaufzuchtfutter

Prüfkriterien und Richtwerte für Kälberaufzuchtfutter

1. Richtwerte

Bewertungs- kriterien	ANFORDERUNGEN			
	Kälberaufzuchtfutter*			
Energie	MJ ME/kg	angegebener Gehalt; mind. 10,2		
		10,2	10,8	≥ 11,2
Protein	%	angegebener Gehalt		
		mind. 18	.. 20	.. max. 22
Calcium	%	1,0		
Phosphor	%	0,45		
Spurenelemente in der Ration	mg/kg	Obergrenze i.d. Ration		
		0,3		2
		15		35
		50		750
		70		150
		0,25		0,5
		70		150
Zusatzstoffe				
- zootechnische Zusatzstoffe (Mikroorganismen)	KBE / kg	Deklaration erfüllt und		
- technische Zusatzstoffe (Säuren)	mg / kg	futtermittelrechtlich festgelegte Grenzen eingehalten		

2. weitere Untersuchungsparameter

Rohasche / Rohfaser / Rohfett			
NPN-Verbindungen		ohne Zusatz	(außer bei speziellem Einsatzzweck)
evtl. später auch :			
Stärke und Zucker			
Natrium, Magnesium, Kalium			
Vitamine A, D, E			
Bestandteile von Tieren		nicht nachweisbar	
Zusammensetzung / Komponenten			
Mikrobiologische Qualität		(Orientierungswerte)	
- Feuchtegehalt		< 14 %	
- Mykotoxine	Deoxynivalenol	< Orientierungswert	(max. 5,0 mg/kg)
	Zearalenon	< Orientierungswert	(max. 0,5 mg/kg)

3. weitere Anforderungen

Fütterungshinweise der Hersteller	Energieangabe	- Energieangabe in MJ ME / kg mit einer Nachkommastelle - im Rahmen der (vereinbarten) Energiestufen (10,2; 10,8; ≥11,2)
	Angaben zur Mineralisierung	- Angaben zu Calcium und Phosphor - ggf. sonstige Hinweise zur Mineralstoffversorgung (Bsp.: Zusätzliche Mineralfuttermittel notwendig)
	Einsatzzweck	- Tierkategorie (Kälber / Aufzucht) - spezielle Einsatzzwecke müssen angegeben werden (z.B. mit Harnstoff / NPN; Einsatz nur möglich nach Absetzen von der Tränke)
	Einsatzmengen	- je nach Grundfutter / Alter

* Futter für Aufzuchtkälber sowie Futter für die Aufzucht und Mast; keine speziellen Ergänzungen für die Kälbermast